

Call for Papers (Dissertations- und Habilitationsprojekte)

## Die geschlechtergerechte Gestaltung des Arbeitsmarktes. Möglichkeiten und Grenzen der Arbeitsmarktpolitik

Die Jahrestagung 2022 der Deutschen Vereinigung für sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung (SAMF) e.V. am 19./20. Mai 2022 in Berlin widmet sich der geschlechtergerechten Gestaltung des Arbeitsmarktes und Möglichkeiten und Grenzen der Arbeitsmarktpolitik. Im Vorfeld dieser Tagung wird am 18. Mai 2022 ein Young Scholars' Workshop stattfinden. Dieser Workshop soll DoktorandInnen und HabilitandInnen ein Forum zur Vorstellung und Diskussion ihrer Qualifikationsprojekte im Kontext des Tagungsthemas bieten. Eingeladen sind NachwuchswissenschaftlerInnen, deren Arbeit Bezüge zu den Themen der SAMF-Jahrestagung aufweisen. Dies umfasst Fragen wie z.B.

1. Wie hat sich die Beschäftigung von Frauen entwickelt, welche Ungleichheiten haben sich am Arbeitsmarkt herausgebildet, verfestigt oder auch aufgelöst?
2. Was sind gesellschaftliche und ökonomische Nutzen und Kosten der Frauenerwerbsbeteiligung und soziale, politische oder ökonomische Effekte der Gleichstellungspolitik?
3. Welche Erfahrungen mit Politiken zur Vereinbarkeit von Erwerbs- und Sorgearbeit, der Gleichstellung von Frauen und Männern oder dem Schutz vor Diskriminierung liegen vor?
4. Was bzw. wer fördert und was bzw. wer unterstützt die Gleichstellung auf dem Arbeitsmarkt?

Diese Auflistung ist nicht abschließend. Wir verweisen zudem auf den Call for papers für die Jahrestagung, der weitere Informationen zu Motivation und angestrebten Inhalten der Jahrestagung enthält (siehe <https://samf.de/category/aktuelles/>)

Erwünscht sind sowohl vorwiegend empirisch als auch vorwiegend konzeptionell angelegte Arbeiten. Gerne können auch neue und erst vorläufig gesicherte methodische und theoretische Ansätze vorgestellt werden. Es ist Raum für die kollegiale Diskussion vorgesehen.

Die ausgewählten Arbeiten sollen in einer Poster-Session im Rahmen der anschließenden Jahrestagung allen TagungsteilnehmerInnen vorgestellt werden.

Die Kosten für die Fahrt und den Aufenthalt einschließlich des Tagungsbeitrags werden aus SAMF-Mitteln übernommen.

**Abstracts (1-2 Seiten) senden Sie bitte bis zum 30.11.2021 an: [martin.brussig@uni-due.de](mailto:martin.brussig@uni-due.de)**

Organisation und Begutachtung: Profes. Dres. Martin Brussig (Duisburg), Sabine Pfeiffer (Erlangen-Nürnberg), Silke Bothfeld (Bremen), Olaf Struck (Bamberg), Aysel Yollu-Tok (Berlin) (alle Vorstand SAMF e.V., Deutsche Vereinigung für sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung).